

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Bearbeitendenverzeichnis	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis (Auswahl)	XIX
§ 1 Allgemeines	1
I. Kurze historische Übersicht	1
II. Konzepte von Staatsangehörigkeit, Staatsbürgerschaft und Unionsbürgerschaft	10
III. Rechtsquellen des deutschen Staatsangehörigkeitsrechts	19
IV. Staatsangehörigkeit und Völkerrecht	21
§ 2 Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit nach den Vorschriften des Staatsangehörigkeitsgesetzes	27
I. Erwerbsstatbestände gem. § 3 Abs. 1 StAG	27
II. Ersitzung der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 3 Abs. 2 StAG	27
III. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt gem. § 4 StAG	28
IV. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung eines Kindes in Fällen von Geschlechterdiskriminierung (§ 5 StAG)	36
V. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Annahme als Kind gem. § 6 StAG	44
VI. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Flüchtlinge und Vertriebene gem. § 7 StAG	49
VII. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung gem. § 8 StAG	51
VIII. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung von Ehegatten oder Lebenspartnern Deutscher gem. § 9 StAG	72
IX. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Anspruchseinbürgerung (§ 10 StAG)	75
X. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung eines ehemaligen Deutschen gem. § 13 StAG	101
XI. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung eines nicht im Inland niedergelassenen Ausländers gem. § 14 StAG	102
XII. (Wieder-)Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung von durch NS-Verfolgungsmaßnahmen Betroffenen und deren Abkömmlingen (§ 15 StAG)	104
XIII. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung von Staatenlosen nach Art. 2 StaatenlMindÜbk-AG	112
XIV. Heimatlose Ausländer	116
§ 3 Ausschlussstatbestände, Auslandsaufenthalte	117
I. Ausschluss der Einbürgerung (§ 11 StAG)	117
II. Unbeachtliche strafrechtliche Verurteilungen (§§ 12a, 32b StAG)	126
III. Unbeachtliche Unterbrechungen des gewöhnlichen und rechtmäßigen Aufenthalts (§ 12b StAG)	129
§ 4 Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit	133
I. Verfassungsrechtliche Grenze, Art. 16 Abs. 1 GG	133
II. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 17 StAG	134
III. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit durch Verzicht gem. § 26 StAG	137
IV. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit bei Wehrdienst in ausländischen Streitkräften oder bei der Beteiligung an Kampfhandlungen einer terroristischen Vereinigung im Ausland, § 28 StAG	142

V. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit durch Rücknahme eines rechtswidrigen Verwaltungsakts gem. § 35 StAG	150
§ 5 Verfahren und Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit	157
I. Einbürgerungsverfahren und Gebühren (§§ 16, 34, 37-38a StAG)	157
II. Klageverfahren	163
III. Beantragung und Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises nach § 30 StAG	164
IV. Datenerhebung und Einbürgerungsstatistik nach §§ 31 bis 33 und § 36 StAG ..	169
Sachverzeichnis	171

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Allgemeines	1
I. Kurze historische Übersicht	1
1. Intertemporaler Charakter des Staatsangehörigkeitsrechts	1
2. Wegmarken und Prägungen des deutschen Staatsangehörigkeitsrechts	1
a) Entwicklung der Staatsangehörigkeit in den Einzelstaaten in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	1
b) Paulskirchenverfassung (1849), Norddeutscher Bund und Kaiserreich (1867/71–1918)	3
c) RuStAG 1913 und Weimarer Republik (1918–1933)	4
d) NS-Herrschaft (1933–1945)	5
e) Entwicklungen seit 1945	6
II. Konzepte von Staatsangehörigkeit, Staatsbürgerschaft und Unionsbürgerschaft	10
1. Staatsangehörigkeit und Staatsbürgerschaft	10
2. Divergierende Grundkonzeptionen der Staatsangehörigkeit	10
a) Staatsangehörigkeit und Staatsbürgerschaft	10
b) Rechtsnatur der Staatsangehörigkeit	10
c) Divergierende Konzeptionen der Staatsangehörigkeit	10
d) Kritik der Staatsangehörigkeit	14
e) Grundrecht auf Einbürgerung?	14
f) Unionsbürgerschaft	17
III. Rechtsquellen des deutschen Staatsangehörigkeitsrechts	19
1. Völker- und Unionsrecht	19
2. Verfassungsrecht	19
3. Einfaches Gesetzesrecht	19
4. Rechtsverordnungen	20
5. Verwaltungsvorschriften, (Vorläufige) Anwendungshinweise des BMI	20
IV. Staatsangehörigkeit und Völkerrecht	21
1. Völkerrechtliche Funktionen von Staatsangehörigkeit	22
2. Völkerrechtliche Rahmenbedingungen	23
a) Erwerbsregelungen	23
b) Verlustregelungen	24
§ 2 Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit nach den Vorschriften des Staatsangehörigkeitsgesetzes	27
I. Erwerbstatbestände gem. § 3 Abs. 1 StAG	27
II. Ersitzung der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 3 Abs. 2 StAG	27
III. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt gem. § 4 StAG	28
1. Erwerb durch Geburt gem. § 4 Abs. 1 S. 1 StAG	28
2. Erwerb durch Anerkennung oder Feststellung der Vaterschaft gem. § 4 Abs. 1 S. 2 StAG	29
3. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit eines Findelkindes gem. § 4 Abs. 2 StAG	30
4. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 4 Abs. 3 StAG (ius soli-Prinzip)	31
a) Mindestens fünfjähriger Aufenthalt	31
b) Rechtmäßiger Aufenthalt	31
c) Gewöhnlicher Aufenthalt	32
d) Unbefristetes Aufenthaltsrecht	33
e) Eintrag in das Geburtenregister	33
5. Kein Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit bei Auslandsaufenthalt gem. § 4 Abs. 4 S. 1 bis 3 StAG	34

6. Unbeachtlichkeit der Rechtsfolge nach § 4 Abs. 4 S. 1 StAG gem. Satz 4	34
7. Keine Geltung des § 4 Abs. 4 S. 1 StAG für bestimmte Abkömmlinge gem. Abs. 5	35
IV. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Erklärung eines Kindes in Fällen von Geschlechterdiskriminierung (§ 5 StAG)	36
1. Allgemeines und Hintergrund	36
2. Berechtigte	37
3. Ausschlussgründe	40
a) Sicherheitsrechtliche Ausschlussgründe (§ 5 Abs. 1 S. 1 letzter Hs StAG) .	41
b) Ausschluss wegen zwischenzeitlichem (Wieder-)Erwerb (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 StAG)	42
c) Beachtung des Generationenschnitts (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 StAG)	43
4. Erklärungsfrist (§ 5 Abs. 3 StAG)	43
5. Wirksamwerden der Erklärung und Ausstellung einer Urkunde	43
V. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Annahme als Kind gem. § 6 StAG	44
1. Minderjährigkeit	44
2. Maßgeblicher Zeitpunkt des Annahmeantrags	45
3. Wirksame Annahme als Kind	46
4. Erstreckungserwerb nach § 6 S. 2 StAG	49
VI. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Flüchtlinge und Vertriebene gem. § 7 StAG	49
1. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit kraft Gesetzes	49
2. Begriff des Spätaussiedlers	50
3. In den Aufnahmebescheid einbezogene Familienangehörige	50
VII. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung gem. § 8 StAG	51
1. § 8 (Ru)StAG als „Grundnorm“ des Einbürgerungsrechts	51
2. Tatbestandliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung nach § 8 StAG	51
a) „Ausländer“ iSd § 8 Abs. 1 StAG	51
b) Rechtmäßiger Aufenthalt im Inland	52
c) Gewöhnlicher Aufenthalt im Inland	52
d) Antragserfordernis	54
e) Geklärte Identität und Staatsangehörigkeit	54
f) Klärung der Staatsangehörigkeit nicht mehr nötig	56
g) § 8 Abs. 1 Nr. 1 StAG: Handlungsfähigkeit oder gesetzliche Vertretung . .	57
h) § 8 Abs. 1 Nr. 2 StAG: Keine strafrechtliche Verurteilung oder Anordnung einer Maßnahme der Besserung und Sicherung	57
i) § 8 Abs. 1 Nr. 3 StAG: Wohnung oder Unterkommen	57
j) § 8 Abs. 1 Nr. 4 StAG: Sicherung des Lebensunterhalts	58
k) § 8 Abs. 2 StAG: Absehen von den Voraussetzungen des Abs. 1 Nr. 2 und 4	59
3. Ermessensausübung	61
a) Keine gesetzlichen Vorgaben	61
b) Öffentliches Interesse an der Einbürgerung	62
c) Berücksichtigung der Anspruchsvoraussetzungen und -ausschlussgründe der §§ 11 und 12 StAG	63
d) „Einordnung in die deutschen Lebensverhältnisse“ kein Ermessenskriterium mehr	64
e) Deutschkenntnisse	64
f) Dauer des Inlandaufenthalts	66
g) Staatsbürgerliche Kenntnisse	67
h) Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung, Loyalitätserklärung	67
i) Bekenntnis zur besonderen historischen Verantwortung Deutschlands . . .	69
j) Besonderes öffentliches Interesse, ehemalige deutsche Staatsangehörige . . .	69
k) Miteinbürgerung von Ehegatten, Lebenspartnern und Kindern	70
l) Völkerrechtliche Wohlwollensgebote	70
m) Vermeidung vom Mehrstaatigkeit kein Ermessenskriterium mehr	71
n) Gesichtspunkte der Entwicklungspolitik unbeachtlich	71

VIII. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung von Ehegatten oder Lebenspartnern Deutscher gem. § 9 StAG	72
1. Ehegatten oder Lebenspartnerin oder -partner	72
2. Erfüllen der Voraussetzungen des § 10 Abs. 1 StAG	72
3. Rechtmäßiger gewöhnlicher Aufenthalt	73
4. Minderjährige Kinder	73
5. Entsprechende Anwendung von § 10 Abs. 4, 4a, 5 und 6 StAG	73
6. Ausschluss der Einbürgerung nach § 11 StAG	74
7. Einbürgerung nach Tod des Ehegatten oder Lebenspartners oder nach vollzogener Trennung gemäß § 9 Abs. 2 StAG	74
8. Subsidiäre Anwendung des § 8 StAG	75
IX. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Anspruchseinbürgerung (§ 10 StAG)	75
1. Historische Entwicklung und Systematik	75
2. Anspruchsvoraussetzungen	77
a) Antragstellung (§ 10 Abs. 1 S. 1)	77
b) Ausländer (§ 10 Abs. 1 S. 1)	77
c) Handlungsfähigkeit (§ 10 Abs. 1 S. 1)	77
d) Identitäts- und Staatsangehörigkeitsklärung (§ 10 Abs. 1 S. 1 StAG)	78
e) Erforderliche rechtmäßige und gewöhnliche Aufenthaltsdauer (§ 10 Abs. 1 S. 1 StAG)	78
f) Bekenntnisse und Loyalitätserklärung (zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung) (Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 1a, S. 2 und 3 StAG)	78
g) Erforderlicher Aufenthaltsrechtlicher Status (§ 10 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 StAG)	87
h) Lebensunterhalt (§ 10 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 StAG)	88
i) Straffreiheit (Abs. 1 S. 1 Nr. 5 StAG)	91
j) Ausreichende Deutschkenntnisse (Abs. 1 S. 1 Nr. 6)	92
k) Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung sowie der Lebensverhältnisse in Deutschland (Abs. 1 S. 1 Nr. 7 StAG)	96
3. Miteinbürgerung von Familienangehörigen (§ 10 Abs. 2 StAG)	97
4. Verkürzung der erforderlichen Aufenthaltsdauer bei besonderen Integrationsleistungen (§ 10 Abs. 3 StAG)	100
5. Verordnungsermächtigung (§ 10 Abs. 7 StAG)	100
X. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung eines ehemaligen Deutschen gem. § 13 StAG	101
1. Ehemalige Deutsche und minderjährige Kinder	101
2. Gewöhnlicher Aufenthalt im Ausland	101
3. Geklärte Identität und Staatsangehörigkeit	102
4. Voraussetzungen des § 8 Abs. 1 Nr. 1 und 2 StAG	102
5. Ermessen	102
XI. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung eines nicht im Inland niedergelassenen Ausländers gem. § 14 StAG	102
1. Gewöhnlicher Aufenthalt im Ausland	103
2. Voraussetzungen des § 8 StAG	103
3. Bindungen an Deutschland	103
4. Ermessen	104
5. Einbürgerung ausländischer Ehegatten oder Lebenspartner nach § 14 S. 2 StAG	104
XII. (Wieder-)Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung von durch NS-Verfolgungsmaßnahmen Betroffenen und deren Abkömmlingen (§ 15 StAG)	104
1. Verfassungsrechtlicher Hintergrund: Staatsangehörigkeitserwerb nach Art. 116 Abs. 2 GG	105
2. Berechtigte	107
a) Zusammenhang mit NS-Verfolgung	107
b) NS-Verfolgte mit Verlust oder Aufgabe ihrer deutschen Staatsangehörigkeit (§ 15 S. 1 Nr. 1 StAG)	108
c) Vom gesetzlichen Staatsangehörigkeitserwerb Ausgeschlossene, insbesondere Sammeleinbürgerungen (§ 15 S. 1 Nr. 2 StAG)	108

d) Von Einbürgerungen Ausgeschlossene (§ 15 S. 1 Nr. 3 StAG)	109
e) Nicht-deutsche NS-Verfolgte mit Aufenthalt in Deutschland vor 1933 (§ 15 S. 1 Nr. 4 StAG)	110
f) Abkömmlinge	110
g) Weitere Anspruchsvoraussetzungen	111
3. Ausschlussgründe	111
a) Sicherheitsvorbehalte	111
b) Bereits wiedereingebürgerte Personen (§ 15 S. 2 und 3 StAG)	112
4. Antragstellung, feierliches Bekenntnis und Gebühr	112
XIII. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung von Staatenlosen nach Art. 2 StaatenlMindÜbk-AG	112
1. Staatenloser seit Geburt	114
2. Rechtmäßiger dauernder Aufenthalt	114
3. Rechtzeitige Antragsstellung und Ausschlusstatbestand	115
XIV. Heimatlose Ausländer	116
§ 3 Ausschlusstatbestände, Auslandsaufenthalte	117
I. Ausschluss der Einbürgerung (§ 11 StAG)	117
1. Sicherheitsvorbehalte	117
a) Verfolgung oder Unterstützung von gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung oder extremistischer Bestrebungen (§ 11 S. 1 Nr. 1 StAG)	118
b) Unrichtiges Bekenntnis (§ 11 S. 1 Nr. 1a StAG)	121
c) Vorliegen eines besonders schwerwiegenden Ausweisungsinteresses (§ 11 S. 1 Nr. 2 StAG)	122
2. Ausschlüsse aus Gründen der Geschlechtergerechtigkeit	122
a) Führen einer Mehrehe (§ 11 S. 1 Nr. 3 lit. a StAG)	123
b) Missachtung des Verfassungsgrundsatzes der Gleichberechtigung von Mann und Frau (§ 11 S. 1 Nr. 3 lit. b StAG)	123
II. Unbeachtliche strafrechtliche Verurteilungen (§§ 12a, 32b StAG)	126
1. Unbeachtliche strafrechtliche Sanktionen (§ 12a Abs. 1 StAG)	126
2. Aussetzung des Einbürgerungsverfahrens bei strafrechtlichen Ermittlungen (§ 12a Abs. 3 StAG)	128
3. Beachtlichkeit von Straftaten im Ausland (§ 12a Abs. 2 und 4 StAG)	128
III. Unbeachtliche Unterbrechungen des gewöhnlichen und rechtmäßigen Aufenthalts (§ 12b StAG)	129
1. Unterbrechung des gewöhnlichen Aufenthalts (§ 12b Abs. 1)	129
2. Anrechnung von Voraufenthaltszeiten (§ 12b Abs. 2 StAG)	130
3. Unterbrechungen der Rechtmäßigkeit des Aufenthalts (§ 12b Abs 3 StAG) ..	131
§ 4 Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit	133
I. Verfassungsrechtliche Grenze, Art. 16 Abs. 1 GG	133
II. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit gem. § 17 StAG	134
1. Rückwirkender Verlust der Staatsangehörigkeit eines Kindes	135
2. Unanwendbarkeit des Verlusts	137
III. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit durch Verzicht gem. § 26 StAG ...	137
1. Tatbestandliche Voraussetzungen für den Verlust nach § 26 StAG	137
a) Besitz mehrerer Staatsangehörigkeiten, § 26 Abs. 1 S. 1 StAG	137
b) Verzichtserklärung: Form und Vertretungserfordernisse, § 26 Abs. 1 S. 2, Abs. 4 StAG	138
c) Verfahren bei Verzicht zum Zwecke des Erwerbs einer ausländischen Staatsangehörigkeit	138
d) Genehmigungsverfahren und Versagungsgründe, § 26 Abs. 2 StAG	139
2. Rechtsfolgen	140
3. Praktische Relevanz	141
IV. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit bei Wehrdienst in ausländischen Streitkräften oder bei der Beteiligung an Kampfhandlungen einer terroristischen Vereinigung im Ausland, § 28 StAG	142
1. Eintritt in die Streitkräfte oder einen vergleichbaren bewaffneten Verband, § 28 Abs. 1 Nr. 1 StAG	142
a) Tatbestandliche Voraussetzungen des § 28 Abs. 1 Nr. 1 StAG	142

b) Nichtanwendbarkeit des Verlusttatbestands	144
c) Praktische Relevanz	144
2. Beteiligung an Kampfhandlungen einer terroristischen Vereinigung, § 28 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 3 StAG	145
a) Tatbestandliche Voraussetzungen des § 28 Abs. 1 Nr. 2 StAG	145
aa) Terroristische Vereinigungen	145
bb) Konkrete Beteiligung an Kampfhandlungen im Ausland	146
b) Nichtanwendbarkeit des Verlusttatbestands	146
c) Verwaltungsverfahrenrechtliche Voraussetzungen, § 28 Abs. 3 StAG	146
d) Praktische Relevanz	147
e) Verfassungs-, unions- und völkerrechtliche Bedenken des § 28 Abs. 1 Nr. 2 StAG	147
3. Rechtsfolgen	149
V. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit durch Rücknahme eines rechtswidrigen Verwaltungsakts gem. § 35 StAG	150
1. Tatbestandliche Voraussetzungen für den Verlust nach § 35 StAG	151
a) Rechtswidrige Einbürgerung	151
b) Rücknahmegründe	151
c) Kausalität	153
d) Beweislast	153
e) Frist, § 35 Abs. 3 StAG	153
2. Ermessen	153
3. Rechtsfolgen	154
a) Ex-tunc Wirkung, § 35 Abs. 4, Abs. 6 StAG	154
b) Drittbetroffenheit, § 35 Abs. 5 StAG	154
c) Strafrechtliche- und aufenthaltsrechtliche Konsequenzen	155
d) Eintritt von Staatenlosigkeit, § 35 Abs. 2 StAG	155
4. Praktische Relevanz	156
§ 5 Verfahren und Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit	157
I. Einbürgerungsverfahren und Gebühren (§§ 16, 34, 37-38a StAG)	157
1. Antragserfordernis bei Einbürgerung	157
2. Sachlich zuständige Behörde	157
3. Örtlich zuständige Behörde	157
4. Handlungsfähigkeit	158
5. Mitwirkungspflicht der antragstellenden Person	158
6. Mitwirkungspflichten öffentlicher Stellen	159
7. Ersuchen an die Staatsanwaltschaft nach § 32b StAG	159
8. Anfrage an Verfassungsschutzbehörden gem. § 37 Abs. 2 StAG	160
9. Übermittlung personenbezogener Daten nach dem noch nicht in Kraft getretenen § 37 StAG nF	161
10. Einbürgerungsurkunde (§ 16 StAG)	161
11. Keine Ausstellung von Urkunden in elektronischer Form (§ 38a StAG)	162
12. Gebühren und Auslagen (38 StAG)	162
II. Klageverfahren	163
1. Verpflichtungsklage	163
2. Keine einstweilige Anordnung nach § 123 VwGO	163
3. Untätigkeitsklage nach § 75 VwGO	163
4. Streitwert	164
III. Beantragung und Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises nach § 30 StAG	164
1. Bestehen oder Nichtbestehen der deutschen Staatsangehörigkeit (Abs. 1)	164
a) Berechtigtes Interesse an einer Feststellung (S. 1)	164
b) Verbindlichkeit der Feststellung (S. 2)	165
c) Feststellung von Amts wegen (S. 3)	165
d) Verhältnis zur Unionsbürgerschaft (S. 4 u. 5)	166
2. Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit (Abs. 2)	167
3. Ausweis bzw. Bescheinigung (Abs. 3)	167

4. Verfahrensrecht	168
a) Zuständige Behörde	168
b) Widerspruchsverfahren	168
c) Klageart	168
d) Maßgebliche Sach- und Rechtslage	168
e) Streitwert	168
IV. Datenerhebung und Einbürgerungsstatistik nach §§ 31 bis 33 und § 36 StAG .	169
1. Datenerhebung nach § 31 StAG	169
2. Mitwirkungspflicht öffentlicher Stellen nach § 32 StAG	169
3. Steuergeheimnis nach § 32a StAG	169
4. Datenübermittlung bei strafrechtlicher Verurteilung nach § 32b StAG	170
5. Register nach § 33 StAG	170
6. Einbürgerungsstatistik nach § 36 StAG	170
Sachverzeichnis	171